

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45920
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b> 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.07.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	507,644
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

**Gesetzlicher Schutz** § 14 (2) 2.2 Knicks **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Der 1988 kartierte Doppelknick, der entlang des Marschbahndammes angepflanzt wurde, stellt sich weitestgehend unverändert dar; die beiden Baumreihen werden als Teilflächen 5.01 (nördlich) und 5.02 (südlich) dargestellt. Zwischen den Baumreihen verläuft ein Weg, der aus zwei geschütteten Betonspuren besteht und nur für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegeben ist. Er stellt einen beliebten Wander- und Radwanderweg dar.

Die Baumschicht enthält zahlreiche Überhälter, ihre Zusammensetzung ist entlang des Bahndammes recht unterschiedlich, so daß stellenweise Hasel und Schlehen dominieren, dann wiederum ein Eichen-Birken-Knick auftritt. Hier finden sich Süßkirschen, Sanddorn sowie Berg-Ahorn. Zusätzlich konnte das Feld-Ahorn in der Baumschicht nachgewiesen werden. Die Krautschicht besteht aus typischen Saumpflanzen wie Knäuelgras, Wiesenkerbel, Beifuß und Land-Reitgras. Auf Seite des Sammelgrabens finden sich auch zunehmend Schilf und Weidenröschen.

In der Krautschicht ist gegenüber 1988 eine Zunahme der Eutrophierungszeiger festzustellen (Brennnessel, Kleb-Labkraut). Zusätzlich konnten Gundermann, Gänsedistel und Klatschmohn nachgewiesen werden.

Nördlich des Oortkatenweges ist der ehemalige Doppelknick so lückig bzw. gar nicht mehr vorhanden (Baustelle), daß die Kartierung sich nur noch auf den Abschnitt südlich des Oortkatenweges bezieht.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		
3	k2	Doppelknick, Redder (k2)		
1	2			10 %
2	VSW	Wirtschaftsweg (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Alter Marschbahndamm, südwestlich des Nördlichen Ochsenwerder Sammelgrabens		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Landwirtschaft (Äcker, Grünland)		
<b>Rechtswert (X)</b>	573804	<b>Hochwert (Y)</b>	5923848
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Ochsenwerder (608)	<b>Gemarkung</b>	Ochsenwerder (611)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

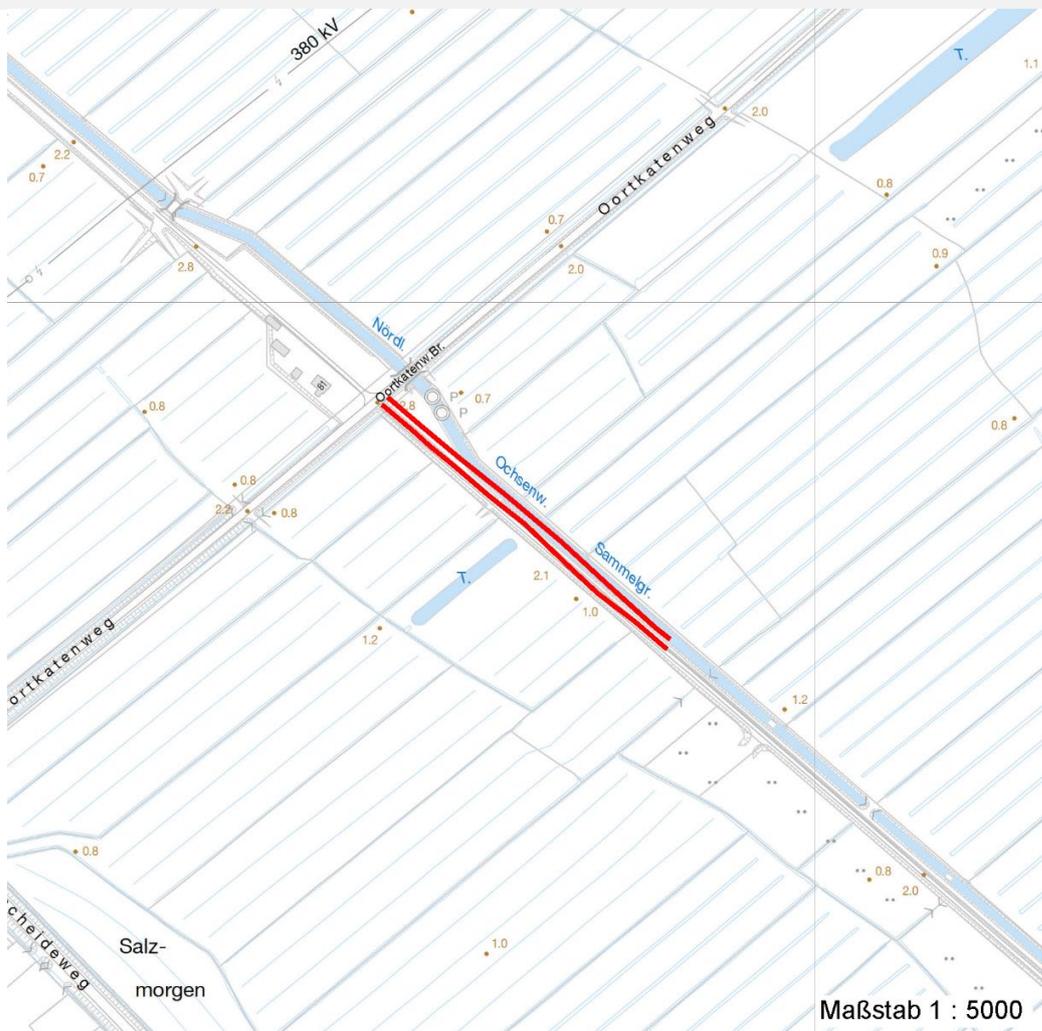
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45920
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b> 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.07.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	507,644
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Räumliche Lage

Karte



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46395	0	7222_270_140797_1.JPG	NW

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen; durch Erholungsnutzung Hausmüll eintrag sowie Ruhestörung von Brutvögeln
Wertgesichtspunkte	Eutrophierung Artenreich Artenreicher Lebensraum, der eine wichtige Vernetzungsfunktion erfüllt. Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Reich an Kleinstrukturen Blütenreiche Fluren

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45920
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b> 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.07.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	507,644
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Große Einzelbäume Insekten, allgemein Heckenbrütende Vögel Holzbewohnende Insekten
Maßnahmen	Knickpflege Standortfremde Gehölze könnten stückweise entfernt und durch standortgerechte Sträucher ersetzt werden. Auch in den Bereichen, in denen der Knick sich durch unterschiedliche Einwirkungen lückig zeigt, kann eine Nachpflanzung mit standortgerechter Vegetation erfolgen. AN- BZW. NACHPFLANZUNG VON KNICKS Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a Erhaltung von Knicks Vermeidung von Eutrophierung

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7222_270_140797_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	Doppelknick	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>	NW	<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Strauch-Baum-Knick (2000)	<b>Biototyp</b>	HWM
- <b>Zusatz</b>	Doppelknick, Redder (k2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	45920	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b>	7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten	
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b>	5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	14.07.1997	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	507,644	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Böschung
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windexponiert
Zusätze - Btyp	3 - starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - 80 cm
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	85 %
1. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	45 %
1. Krautschicht	75 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,9
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		B1														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1														
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		B1														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		K1														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		K1														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		K1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1														
Bunias orientalis (Orientalisches Zackenschötchen)	7	w		K1														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		K1														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		K1														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45920
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b> 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b> 5
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	14.07.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	507,644
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		K1													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		K1													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1													
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		S													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		K1													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		S													
Papaver rhoeas (Klatsch-Mohn)	7	w		K1													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		K1													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		B1													
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z		B1													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	z		S													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		S													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S													
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		K1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>																	40

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Wirtschaftsweg (2000)	<b>Biotoptyp</b>	VSW
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg			<b>Interne Nr.</b>	45920	
				<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b>	7224
				<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>270</b>	5
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	14.07.1997	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	507,644	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4	